

## Stellungnahme zur Verkehrsanbindung Freiham-Aubing

### Unterschreiben Sie!

Wir lehnen die KFZ-Anbindung Freiham Aubing ab:

Begründung:

- Massive Verkehrsbelastung Aubings nicht nur durch Freihamer Verkehr: Es entsteht eine attraktive Straßenverbindung zwischen Freiham, A99, Aubing, Puchheim.
- Die Verkehrszunahme in ganz Aubing ist unkontrollierbar.
- Hohe Verkehrsbelastung Eichenauer Str., Wildenrother Str. , Gilchinger Str. und Ortskern
- Georg-Böhmer-Str. wird überlastet und ohne Radweg für Autos ausgebaut
- Der gesamte Verkehr wird auf die Altostraße geleitet. Eine Weiterverteilung ist nicht dargestellt. Alle Aubinger Straßen, auch der Ortskern werden betroffen sein.
- Potentialfläche (Neubaugebiet hinter der Gotzmannschule): massiver Durchgangsverkehr
- Naherholungsgebiet und Geschichtspfad dürfen nicht angetastet werden.

Forderung:

- Gute Verkehrsanbindung von der Aubinger Alle an Alt-Aubing nur für Fußgänger, Fahrradfahrer, ÖPNV und Rettungsfahrzeuge. Für KFZ ist diese Anbindung zu sperren.
- Das Mobilitätskonzept Freiham muss auf Alt-Aubing, Neuaubing, Lochhausen, Langwied ausgedehnt werden, mit demselben Ziel den motorisierten Individualverkehr zu minimieren.
- Die Potentialfläche Aubing West wird aktuell als Erholungs- und Freizeitfläche benötigt, von einer Bebauung ist bis auf weiteres abzusehen.